

Ein Projekt der Caritas-Konferenzen in
Deutschland

Gelebte Solidarität mit
Pflegehelfer(innen) aus Osteuropa
in ländlichen Räumen

Projektinitiatorin

Frau Gerda Dilger

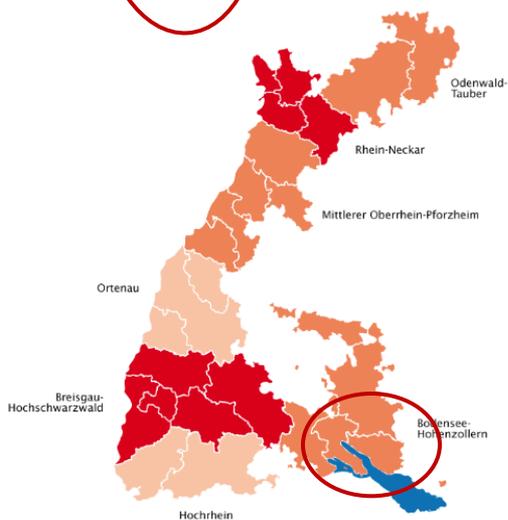
Mitarbeiterin des Besuchsdienstes
der Katholischen Pfarrei
St. Georg, Bermatingen
im Dekanat Linzgau
am Bodensee/Deutschland.



**Das Netzwerk
von Ehrenamtlichen**

Projektwirkkreis: Dekanat Linzgau, Caritas Konferenzen

Erzbistum Freiburg



Gelebtes „Conferre“ der Caritas Konferenzen



**Projekt
der
Caritas-Konferenzen
im Dekanat Linzgau**

**„Gelebte Solidarität
mit Pflege-Helferinnen
aus Osteuropa“**

**Armut macht krank -
Hintergrund des Projektes**

- Bei ihren Besuchen bei kranken Menschen kommen Mitarbeiter(innen) der Caritas-Konferenzen in Kontakt mit Pflegehelferinnen aus Osteuropa.
- Diese Helferinnen haben ihre Heimat verlassen, weil sie dort kaum oder gar kein Auskommen haben.
- Hier in Deutschland riskieren sie als Pflegehelferinnen ihre Gesundheit. Sie klagen über Schlafstörungen, Kopfschmerzen, ..., weil sie nachts keinen ungestörten Schlaf haben, weil sie vereinsamen,

Was tun wir ?

- Wir hören auch den Pflegehelferinnen zu – nicht nur den Menschen, die wir besuchen, weil sie krank sind.
- Wir ermutigen die Helferinnen, an Veranstaltungen in unserer Gemeinde teilzunehmen, wir gehen mit ihnen gemeinsam zu diesen Veranstaltungen, ...
- Wir bringen die Helferinnen miteinander in Verbindung.
- Wir vermitteln Nachhilfe in der deutschen Sprache.
- Wir bauen derzeit eine Treffmöglichkeit für Pflegehelferinnen aus Osteuropa im Mehrgenerationenhaus Markdorf auf.

**Unterstützen auch Sie
Pflegehelferinnen aus Osteuropa !**

- Seien auch Sie gegenüber Pflegehelferinnen aus Osteuropa aufmerksam.
- Ermutigen Sie sie an Veranstaltungen teilzunehmen, ...
- Machen Sie sie auf die Treffmöglichkeit im Mehrgenerationenhaus in Markdorf aufmerksam.
- Sprechen Sie uns auf Pflegehelferinnen aus Osteuropa an.
- ...
- ...

**Gelebte Solidarität mit
Pflege-Helferinnen aus Osteuropa**

Pflege-Helferinnen aus Osteuropa arbeiten hart, sind auf sich gestellt und oft vereinsamt.

Besuchsdienstgruppen im Linzgau kümmern sich um sie.

Nehmen Sie Kontakt auf mit:
Garda Dilger
Tel.: 07544 72120
E-Mail: hegedich@t-online.de
oder
Waltraud Zeller-Fleck
MCH Markdorf
Tel.: 07544 72120
E-Mail: info@mch-markdorf.de

Kooperationspartner im Mehrgenerationenhaus (MGH) Markdorf



Links Frau Renate Hold, rechts Frau Waltraud Zeller-Fleck

Kennenlernen/Austausch bei Kaffee und Kuchen nach dem Deutschkurs



Besuchsdienstmitarbeiter/innen in der Seelsorgeeinheit Markdorf



Deutschkurs im MGH



*Ganz links, Frau Sabine Gebhardt,
Deutschlehrerin vom MGH
mit zwei bulgarischen
Pflegehelferinnen*



Aktionen und Abholfahrtdienst



Deutsche Weihnachtslieder begleitet mit Akkordzither im MGH



ausgehöhlte Äpfel mit Teelichter von einer polnischen Pflegekraft



Abholfahrtdienst Fr. Danuta Bogdata, Fr. Ruth Karrer, Fr. Ursula Grupp, Fr. Gertrud Ossmann



Übungen in Achtsamkeit, Entspannung, Nähe und Distanz



Frau Sybille Dürr, MGH kam zum ersten Mal mit Pflegehelferinnen in Kontakt und war überrascht, wie die Frauen die Übungen genossen haben.

Unterstützt durch die:

Caritas-Stiftung
Erzdiözese Freiburg



Übungen in Achtsamkeit, Entspannung, Nähe und Distanz



Frau Sybille Dürr, MGH kam zum ersten Mal mit Pflegehelferinnen in Kontakt und war überrascht, wie die Frauen die Übungen genossen haben.

Unterstützt durch die:

Caritas-Stiftung
Erzdiözese Freiburg





www.faire-mobilitaet.de

Hilfreiche Kontakte bei Fachfragen gehen an Faire Mobilität.

Beratungsstelle in München

Anfrage wegen Antrag auf Kindergeld in bulgarisch und deutsch für eine Pflegehelferin

Beratungsstelle Stuttgart

Arbeitsvermittlung eines jungen bulgarischen Pflegehelfers bei Markdorf zur Sozialstation im Raum München

Innovatio-Preisverleihung 2013 in Berlin



Innovatio-Sozial-Preis 2013 für das Projekt „Gelebte Solidarität mit Pflegehelfer(innen) aus Osteuropa“.

Der Innovatio-Preis ist eine Auszeichnung für innovatives caritatives und diakonisches Handeln. Er wird jährlich an 10 Projekte verliehen.

2013 wurde das Preisträgerprojekt als ein Projekt von zehn, aus 177 eingereichten Projekten ausgewählt.



Vorstellung auf dem CKD-Multiplikatoren-Workshop zum Jahresthema: „Weit weg ist näher als Du denkst“, Feb. 2014 in Marktdorf, Diöz. Freiburg

Workshop-Jahreskampagne 2014 - Marktdorf Thematische-Arbeitsgruppen



Gruppe 1

- Solidarität mit osteuropäischen Pflegehelfer(innen)
- Gerda Dilger



Gruppe 2

- Ideen zur Umsetzung des Caritas-Sonntags
- Mathilde Roentgen



Gruppe 3

- Solidarität weltweit leben. Pfarrfeste, Tafeln, Faire Gemeinde,
- Ulrich Böll



Vorstellung auf dem CKD-Multiplikatoren-Workshop zum Jahresthema: „Weit weg ist näher als Du denkst“, Feb. 2014 in Marktdorf, Diöz. Freiburg

Workshop-Jahreskampagne 2014 - Marktdorf Thematische-Arbeitsgruppen



Gruppe 1

- Solidarität mit osteuropäischen Pflegehelfer(innen)
- Gerda Dilger



Gruppe 2

- Ideen zur Umsetzung des Caritas-Sonntags
- Mathilde Roentgen



Gruppe 3

- Solidarität weltweit leben. Pfarrfeste, Tafeln, Faire Gemeinde,
- Ulrich Böll



Daraus folgten: Drei Nachahmerprojekte, zwei sind noch in Planung

CDU-Bundestagsabgeordneter Herr Lothar Riebsamen aus Berlin war bei uns zu Gast und stellt sich den Fragen der Pflegehelferinnen





*Ein herzliches Dankeschön an alle Menschen,
die dieses Projekt bisher mitgetragen und unterstützt haben.*

Haben Sie noch Fragen?

Ein Projekt der Caritas-Konferenzen in
Deutschland

**Gelebte Solidarität mit
Pflegehelfer(innen) aus Osteuropa
*in ländlichen Räumen***

Projektinitiatorin

Frau Gerda Dilger

Mitarbeiterin des Besuchsdienstes
der Katholischen Pfarrei
St. Georg, Bermatingen
im Dekanat Linzgau
am Bodensee/Deutschland.



**Das Netzwerk
von Ehrenamtlichen**